

Poppenhausener Kunstmeile

...wo sich
Kunst
und Natur
begegnen



Die Natursportgemeinde der Rhön.



Poppenhausen

Luftkurort an der Wasserkuppe

www.poppenhausen-wasserkuppe.de

Poppenhausener Kunstmeile

KUNST KANN ENTSCHEIDENDES für die Region tun – aber die Region muss auch bereit sein, etwas für die Kunst zu tun.

Ich freue mich, dass die Poppenhausener Kunstmeile eine so breite Anerkennung und Beachtung findet.

Wenn die Skulpturen fernab von Galerien und Museen auf der »Poppenhausener Kunstmeile«, dem Verbindungsweg zwischen Grabenhöfchen und Maulkuppe, also in weiter Flur aufgestellt wurden und werden, so verbinden wir damit den Wunsch und das Ziel, Kunst in der reizvollen heimischen Landschaft jederzeit jedermann frei zugänglich und erlebbar zu machen.

Die Verwendung von heimischem Holz soll darauf hindeuten, dass Kunst, Kultur und Natur sehr gut zusammenpassen.

Seit 2001 sind von renommierten Bildhauer, die aus der Region, aus den deutschen Landen sowie aus dem angrenzenden Ausland stammen, inzwischen über 40 Skulpturen zu verschiedenen Themen entstanden und wurden entlang der etwa 2,5 km langen »Poppenhausener Kunstmeile« aufgestellt.

Hier bieten wir ein besonderes Angebot – für Einheimische und unsere Gäste gleichermaßen.

Ich danke allen Wegbegleitern, die dieses Kultur-Projekt in der Initiative, als Bildhauer, mit Sach- und Geldspenden oder auf ideelle Weise unterstützt haben.



Manfred Helfrich
Bürgermeister
der Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe)
www.poppenhausen-wasserkuppe.de

HESSEN-FORST fühlt sich diesem Projekt sehr verbunden.

Aus dem Holz, gewachsen im heimischen Wald, werden inspirierende Skulpturen gefertigt, die entlang der Kunstmeile dauerhaft ihren Platz finden. Die Kultur der Holzsznitzerei erfährt durch diese Initiative eine moderne Belebung.



Adalbert Fischer
HessenForst
Leiter Forstamt Hofbieber a.D.

ALS DAS ANGEBOT des Poppenhausener Revierförsters Joachim Schleicher, mir Holz für die Herstellung von Skulpturen beschaffen zu können, sehr großzügig ausfiel, kam uns beiden die Idee, ein Symposium zu organisieren. An solchen Holzbildhauer-Symposien hatte ich bereits mehrfach im Ausland teilgenommen. Dabei registrierte ich, wie sehr sich die Menschen für Kunst im öffentlichen Raum interessieren. Kunstwege mit Skulpturen bilden ein Freiluftmuseum und erhöhen den touristischen als auch Wohnwert der anliegenden Region.

So machten wir im Frühjahr 2001 einen Termin beim Poppenhausener Bürgermeister Manfred Helfrich, um ihn zu begeistern und seine Unterstützung zu bekommen. Sehr von dieser Idee angetan, deren Inhalte übrigens auf viele Bürger aus Poppenhausen und der Region übersprangen, erkannte auch er die regionale Bedeutung und holte den damaligen und heutigen Landrat a.D. Fritz Kramer ins Boot.

Nun ist ein Weg der Kunst als Teil der Wanderwege entstanden, der zwischen 2 Gasthäusern gelegen, viele Betrachter anzieht, die sich mit der Kunst auseinandersetzen und dies weiter tragen. Wir alle – nicht nur die Gastronomie – verbuchen das als Erfolg!



Dr. Ulrich Barnickel
– Bildhauer –
36110 Schlitz
www.ulrich-barnickel.de

Wo ist die Kunstmeile?

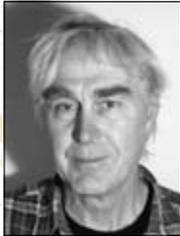
Die Kunstmeile Poppenhausen erreichen Sie über die **Bundesstraße 458** direkt beim **Hotel »Grabenhöfchen«** oder über das **Gasthaus »Fuldaer Haus«** auf der Maulkuppe.



Die Macher



Dr. Ulrich Barnickel
Schlitz
www.ulrich-barnickel.de



Elmar Baumgarten
Ebersburg



Johannes Baumgarten
Ebersburg



Beat Breitenstein
Ins in der Schweiz
www.beat-breitenstein.ch



Jana Debrodt
Berlin
www.jana-debrodt.de



Elias Frisch
Bischofsheim (Rhön)



Bernhardt Gerber
Spiegel in der Schweiz



Klaus Dieter Locke
Bad Berka



Gaby von Lutzau
Michelstadt
www.lutzau.de



Roland Mayer
Raubling-Kirchdorf
www.kunstwiese.de



Sebastian Pless
Schlitz
www.sebastian-pless.info



Johannes Schütz
Leipzig



Klaus Urban
Merseburg
www.urban-metall-design.de

Die Themen

der Bildhauertage in Poppenhausen

- 2001 **Baumgrenzen -
Ulmen in der Rhön**
- 2002 **einsam und gemeinsam**
- 2003 **Zwischen Himmel und Erde**
- 2005 **Tür und Tor**
- 2008 **Nebelwelten**
- 2009 **Aufwind**
- 2011 **Ignoranz**
- 2013 **Demut**
- 2015 **Überflieger**

Die Objekte

im Verlauf des Weges vom Fuldaer Haus zum Grabenhöfchen.



Überfliegen = Freiheit

von Dr. Ulrich Barnickel

Thema: Überflieger

Überfliegen bedeutet Freiheit, erlangt durch Bildung und Engagement. Es darf auch Hinweis sein, dass der Segelflug in der Rhön seinen Ursprung hat. Auch hier war und ist Wissen, Können und Einsatz gefragt...



Struktur im Höhenflug

von Beat Breitenstein

Thema: Überflieger

Im Bereich des Schwebens. Die Struktur im Einzelnen zu zeigen, und im Gesamten eine Fläche im Höhenflug zu verwirklichen.

Die Feder

Thema: Überflieger

von Elias Frisch

Ikarus hält sich beim Absturz
an der letzten Feder fest.
Eine Mahnung vor Übermut.



Der Zukunft entgegen

Thema: Überflieger

von Johannes Baumgarten

Der Moment kurz vor dem Absprung,
das Ziel ist oft ungewiss,
der Start aber unerlässlich.

Papier-Flieger

Thema: Überflieger

von Jana Debrodt

Symbol unserer Kindheit und
dem Traum vom Fliegen
(siehe auch Titelseite).



selbstbestimmte Kindesentwicklung

von Johannes Schütz

Thema: Demut

Die Grenzen der Eltern –
Die Flügel der Kinder



benebelt

von Dr. Ulrich Barnickel

Thema: Nebelwelten

Der benebelte Zustand
lässt Spielraum für viele
Interpretationen.



Hohltrommel

Klangskulptur
von Jana Debrodt

*Thema: Baumgrenzen –
Ulmen in der Rhön*

Eine Skulptur die tönt,
die einlädt, bespielt zu
werden.

Eine Möglichkeit der
Kommunikation.

Der Stern-Gucker

von Sebastian Pless

Thema: Demut

Der Mensch
und
die Unendlichkeit
des Universums.



Mensch im Aufwind

von Klaus-Dieter Locke

Thema: Wind

Stehender Mensch im Aufwind,
dem symbolisch die Haare zu Ber-
ge stehen. Ein Mensch angespannt
und labil, der sich der Versuchung
des Aufwindes zum Abheben aus-
gesetzt sieht.



Wohlstand und Erfolg – auf dem Rücken anderer

von Johannes Schütz

Thema: Ignoranz



Ikarus

von Gaby von Lutzau

Thema: einsam und gemeinsam

Nur mit der Kettensäge und
Feuer bearbeitet. Lärchen-
holz wandelt sich in den
Händen des Künstlers zum
Flügelmantel. Gedanken
fliegen über die sanften
Hügel der Rhön. Die Scha-
manen auf der Halbinsel
Kamschatka hängen Vogel-
bälger an Stöcken auf, um
die bösen Geister zu ver-
treiben. Ikarus flog zu hoch
– stürzte mit verbrannten
Flügeln auf die Erde zurück.

Der Mensch mit dem Windsegel

von Johannes Baumgarten

Thema: Aufwind

Der stehende Mensch, kurz vorm Abheben mit einem Windsegel. Er wünscht sich in die Lüfte zu steigen, die Sorgen zu vergessen und sich den Wind ordentlich um die Nase wehen zu lassen.



Seiltänzerin

von Johannes Baumgarten

Thema: Demut

Zweideutigkeit:
Demut ≠ Demut



Der Riese Mils

von Elmar Baumgarten

Thema:

Baumgrenzen – Ulmen in der Rhön
Ein Mythos der Rhön.



Gesellschaftsbild

von Sebastian Pless

Thema: Ignoranz

– sich voneinander abwenden –



Nebelwelt – Schattenzeit

von Klaus Urban

Thema: Nebelwelten



Die Rhönhexe

von Elmar Baumgarten

Thema: Zwischen Himmel und Erde

Noch mehr Mythen und Geschichten der Rhön.



»Eselsböerner Diana« – Götting der Jagd

von Elmar Baumgarten

Thema: Ignoranz

– störrisch + ignorant –



La vie

von Bernhard Gerber Thema: einsam und gemeinsam

Wieviel Einsamkeit respektiver Gemeinsamkeit brauchen wir Menschen im Leben? Diese Grundfrage hat den Künstler inspiriert. Die Gruppe von 3 Figuren verkörpert das Zusammensein und die Gemeinschaft. Die geteilten Kugeln sind die symbolischen Mäuler. Im Gegensatz dazu steht eine Figur etwas abseits. Die Kugel ist geschlossen. Die leichten spiralförmigen Verdrehungen der unteren Teile symbolisieren Bewegung und Entwicklung im Leben. Die Schriftzeichen stehen für den Austausch auf allen Ebenen zwischen Menschen.



Ikarus von Dr. Ulrich Barnickel Thema: Aufwind

Ikarus – ein Mann, der unschlüssig, verlegen und im Zweifel, ob er starten soll. Und trotzdem ist es wichtig, was er tut.



Messer im Bauch

von Sebastian Pless

Thema: Tür und Tor

Hier sind der Interpretation keine Grenzen gesetzt...





Kokon

von Roland Mayer

Thema: Zwischen Himmel und Erde

Eingrenzung

Ausgrenzung

Abgrenzung

von Roland Mayer

*Thema: Baumgrenzen –
Ulmen in der Rhön*

Natürliche Abläufe erfassen
und begreifen und wie
wir Menschen in diese in
Jahr-millionen gewachsenen
Strukturen eingreifen und
sie verändern.



Aufstieg der Freiheit

Thema: Demut

von Beat Breitenstein

Erlösung nach oben ins Licht



Bemantlung

Thema: Zwischen Himmel und Erde

von Beat Breitenstein

Durch diese dadurch entstehende
Hervorhebung der Fichte bildet
sich nun ein bewusster Raum.
Variationen von Licht, Durchsichtig-
keit, Schneefall und Regen,
Morgen- und Abendstimmung
lassen die Installation differen-
zierter wahrnehmen.



Rhönschäfer

Thema:
einsam und
gemeinsam

von Elmar
Baumgarten



Teilung der Grenzen

von Beat Breitenstein

Thema:
Baumgrenzen –
Ulmen in der Rhön

Es ist eine schlichte Stele,
bei welcher der innere
Teil des Baumstammes
nach aussen zeigt –
und seine Grenzen
darstellt.



Engel

von Elmar Baumgarten

Thema: Aufwind

Der üppige Engel in zweideutigem
Zustand.



24



25



Schwingen

von Jana Debrodt

Thema: Aufwind

Die Schwingen symbolisieren die weite der Rhön mit dem motorlosen Flugsport.

Die innere Stärke

von Beat Breitenstein

Thema: einsam und gemeinsam

So entsteht eine Verbindung zur Rhön.



Balance

von Dr. Ulrich Barnickel

Thema:

Zwischen Himmel und Erde

Gleichgewicht – nicht nur des Innern des Menschen, der Seele, sondern auch das Balancieren im täglichen Leben.



Teufel mit Liebeskummer

von Elmar Baumgarten

Thema: Nebelwelten

Der Teufel tritt aus dem Nebel und wird von Liebeskummer gequält.





Holz - Demut - Metall

von Dr. Ulrich Barnickel

Thema: Demut

Holz – Ein Material der Vergänglichkeit

Demut vor dem Leben allgemein als Beständigkeit

Metall als Schrift und beständige Mahnung



unbekümmert

von Dr. Ulrich Barnickel

Thema: Ignoranz



Himmelsleiter

von Bernhard Gerber

Thema: Zwischen Himmel und Erde

Wie wäre es wohl, wenn wir hochsteigen könnten in den Himmel, um zu sehen, was uns da erwartet. Unsere Hoffnungen würden vielleicht arg enttäuscht oder aber in erfüllender Weise bestätigt werden.

Die Himmelsleiter will symbolisch die Verbindung zwischen Himmel und Erde herstellen. Sie will dazu anregen, zu ergründen, wohin uns der letzte Schritt nach der letzten Sprosse führen wird.

Unterholz:

Ignoranz

lauert überall

von Jana Debrodt

Thema: Ignoranz



Ich bin satt.

Was gehen mich andere an?

von Johannes Baumgarten

Thema: Ignoranz

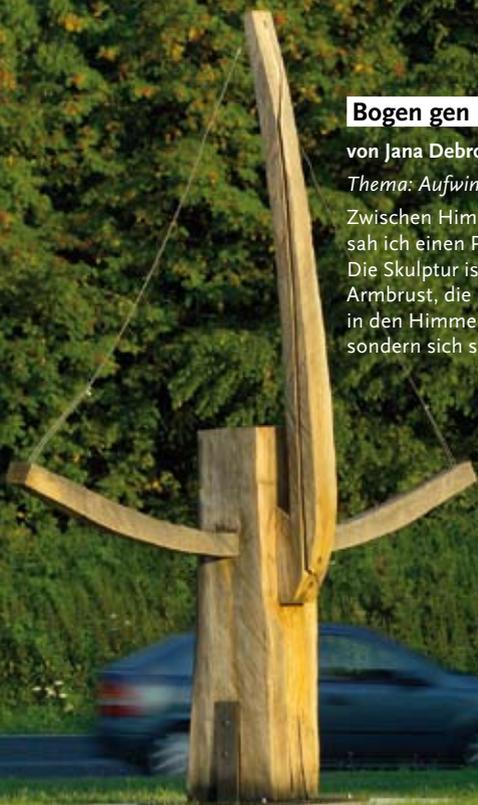


Bogen gen Himmel

von Jana Debrodt

Thema: Aufwind

Zwischen Himmel und Erde –
sah ich einen Pfeil fliegen.
Die Skulptur ist eine riesige
Armbrust, die nicht den Pfeil
in den Himmel schießt,
sondern sich selbst.



Wiedervereiniges Deutschland

von Klaus Dieter Locke

Thema: Nebelwelten

Der untere Teil des Stammes stellt die
Teilung der Rhön dar, die nun schnell
verheilt. Nur die Natur, so auch die
Vögel setzen sich über die Teilung
hinweg. Die Krähen sind Boten der
Jahreszeit, die von Nebel beherrscht
wird.





Die Poppenhausener Kunstmeile wurde im Jahr 2005 offiziell ernannt.

Initiatoren und Unterstützer: v.l.: Bürgermeister Manfred Helfrich, Bildhauer Dr. Ulrich Barnickel, Landrat Fritz Kramer und Ehefrau Marianne, Revierförster Joachim Schleicher, Rainer Mück (Vorstand Sparkasse Fulda) und Bildhauer Elmar Baumgarten

Den Workshop für die 9. Poppenhausener Bildhauertage und die Herausgabe der neuen Broschüre über die Poppenhausener Kunstmeile wurde unterstützt durch das Förderprogramm »Dorfentwicklung« des Landes Hessen.

HESSEN

